



Um die Chancengleichheit zu wahren, liefen die Hunde in verschiedenen Größenklassen. In der Gruppe M freute sich die kleine Lena Kunzelmann über den Sieg ihres Border Collies Shadow. Die Gewinnerinnen und Gewinner in der Gruppe L, bei den Großen (von links): auf Platz 1 Schäferhündin Abby (Besitzerin Vanessa Stofer aus Gottenheim), Platz 2 Blacky (Familie Kluge aus Inzlingen), auf dem 3. Platz Baily (Familie Scherle aus Bad Krozingen). In der Klasse S errang Kayla, eine Rassenmischung aus Französischer Bulldogge, Dackel und Terrier, souverän den 1. Platz. Mit dem kleinen Champion freute sich Besitzerin Annika Rehman aus Freiburg.

Fotos: pmg

# Alle machten mit und hatten Spaß

Jederhundrennen im Stadion bei Waltershofen / Gewinner kamen auch aus Gottenheim und Freiburg

**Freiburg-Waltershofen. Am Samstag, 3. Juni, fand im Windhundstadion bei Waltershofen wieder das beliebte Jederhundrennen statt. Wie immer wurde es vom Windhundrennverein Breisgau-Schwarzwald ausgerichtet. Insgesamt gab es 23 Anmeldungen, ein paar gingen auch noch knapp vor Rennbeginn ein.**

Entlang der Bahn, die normalerweise ganz den pfeilschnellen Windhundrassen gehört, herrschte am Samstagmorgen ein buntes Treiben: Schäferhunde, Pudeln, Dackel und auch Rassenmischungen aller

Art waren mit ihren Frauchen und Herrchen gekommen und lauschten aufgeregt den Ansagen aus den Lautsprecherboxen. Viele hatten noch nie zuvor an einem Rennen teilgenommen. Das sei aber kein Problem, erklärten die Veranstalter immer wieder, denn die Hunde würden nach dem Start einfach instinktiv einem Lockmittel hinterherjagen, das am Rand der Bahn entlanggezogen werde.

Unter dem anspornenden Applaus der zahlreichen Gäste gingen die vierbeinigen Champions dann auf der Sandbahn an den Start. Dabei wurden die Regeln nicht allzu streng ausgelegt. So konnten

schüchterne Hunde auf der Bahn auch von ihren Besitzerinnen und Besitzern begleitet werden. Gelauften wurde zweimal, die bessere Zeit wurde gewertet.

Aufgrund der Einstufung in unterschiedliche Größenklassen gab es am Ende zahlreiche Siege zu feiern: In der Klasse XS, der kleinsten, gewann der Russische Toy Terrier Winnie, Besitzerin Silvia Wiedemann aus Freiburg. Bei der nächstgrößeren Gruppe siegte Kayla, eine Mischung aus Französischer Bulldogge, Dackel und Terrier, Besitzerin Annika Rehman, ebenfalls aus Freiburg. In der Klasse M trug Shadow den Sieg davon, der

schnelle Border Collie gehörte Lena Kunzelmann aus Singen. Bei den ganz Großen wurde die Schäferhündin Abby aus dem Nachbarort Gottenheim gefeiert. Sie und ihre Besitzerin Vanessa Stofer konnten sich außerdem über einen Tagesrekord freuen: Die Hündin schaffte die auf 80 Meter abgesteckte Strecke in großartigen 5,644 Sekunden und war damit die Schnellste beim diesjährigen Jederhundrennen.

Aber auch verschiedene Windhunde durften neben den zahlreichen „Amateurläuferinnen und -läufern“ an den Start gehen, hier gab es allerdings eine separate Wertung.

**Peter Göpfert**